

Die Fraktionen diskutieren über den Beitritt zur „d-NRW AÖR“ und stellen Detailfragen zu dem Nutzen, den die Stadt aus dieser Gesellschaft ziehen kann.

Die Verwaltung legt dar, dass die Stadt auf Erfahrungen von anderen Anwendern zurückgreifen kann. Es handelt sich um eine Beratungs- und Austauschplattform. Zusätzliche Leistungen führen zu entsprechenden Kosten, die jedoch bei einer Abfrage über den freien Markt möglicherweise höher ausfallen würden.

Die Umsetzung des E-Governments ist als aktuelles Beispiel zu nennen. Es ist zu klären, wie sich die Verwaltung diesbezüglich aufstellt und welche Dienste man den Bürgern zukünftig auch elektronisch anbieten möchte.